GSP.B-01-130

Kapitel 7: In Bildung investieren

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in: Jörg Staudemeyer (KV Berlin-Kreisfrei)

Änderungsantrag zu GSP.B-01

Von Zeile 129 bis 132 einfügen:
sich schnell wandelnden Anforderungen sind sowohl die Arbeitgeber*innen als auch die öffentliche Hand gefordert, durch vergütete Aus- und Weiterbildung, Bildungsgeld und bundesweites Recht auf Bildungsurlaub Chancengleichheit herzustellen. Niemandem dürfen aufgrund prekärer Beschäftigung die Möglichkeiten essenzieller Qualifikation verwehrt sein. Jeder und jede hat einen Rechtsanspruch auf Weiterbildung.

Begründung

Nicht in allen Bundesländern gibt es das Recht auf Bildungsurlaub wie Bayern und Sachsen. Alle Menschen im arbeitsfähigen Alter müssen jederzeit die Möglichkeit haben sich weiterzubilden, um sich für den Arbeitsmarkt besser zu qualifizieren.

Vorschlag von Hannelore Kress, unterstützt durch die LAG Bildung Berlin.

weitere Antragsteller*innen

Jan Schönrock (KV Berlin-Mitte); Dietrich A. D. Töllner (KV Berlin-Kreisfrei); Nuri Alexander Kiefer (KV Berlin-Kreisfrei); Dirk Jordan (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Beate Sattler-Ashoff (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Jelena Ulukut (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Sabine Ponath (KV Berlin-Pankow); Ulrich Meuel (KV Berlin-Kreisfrei); Wolfgang Schmidt (KV Berlin-Kreisfrei); Carola Ehrlich-Cypra (KV Berlin-Pankow); Tilo Pätzolt (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Eleonore Grabowski (KV Wesel); Krystyna Grendus (KV Odenwald-Kraichgau); Uwe Dietrich (KV Hildesheim); Volkmar Nickol (KV Berlin-Kreisfrei); Yvonne Marchewitz (Hannover RV); Jennifer Bode (KV Berlin-Mitte); Antonia Schwarz (KV Berlin-Kreisfrei); sowie 10 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.